

# Atme Ein Atme Aus

Fler

[Silla:]

Ich schwinge meine Feder und kritzle' ein paar Worte hin  
Bezwinge meine Gegner, noch bevor der erste Gong erklingt  
Du Bonzenkind, was ist mit dir? Ich bin nicht wie bei Doom  
Denn der Weg zum Ruhm, er ist garantiert kein Kinderspiel  
Platun, ich komm' samt Gang in deine Stadt gerollt  
Schnapp das Gold, ich mach' mir mit deutschen Rap die Taschen voll  
Ich hab' Erfolg, danke an jeden, der an meiner Seite ist  
Ich schreibe meine Reime weiter auf, denn ich hab' Zeit für nichts anderes  
Meine Lines sind killen und misshandeln dich  
Silla, ich hab' live wie Michael immer meine Hand im Schritt  
Rest in Peace Amy, Rest In Peace Whitney  
Maskuli, Pay-TV, pass mir den Whisky  
Ex' den Jack, wer bist du? Trink' auf unsre Jungs hier  
Ghettorap bis zum Tod, King im Untergrund  
Ich bleib' nun für immer da, ich mach' die Kasse klar  
Du scheiß Mathematiker, mein Rap bleibt unberechenbar

[Fler:]

Du musst an dich glauben, weil keiner an dich denkt  
Du musst was erreichen, weil keiner dir was schenkt  
Denn das Leben ist 'ne Nutte und dann gehst du drauf  
Doch solange du nicht drauf gehst, steh wieder auf  
Atme ein, atme aus, atme ein, atme aus, atme ein, atme aus  
Und solange du nicht drauf gehst, steh wieder auf

Jeder will dich schlecht reden, ich sing' dir ein Lied davon  
Die ganze scheiß Vergangenheit, jeder ist mir schief gekommen  
Ich bin ein Filmstar, mein Leben könnte man verfilm'n  
Die Schießereien, die Stechereien, die Klapse, die verdammten Pill'n  
Wollte das Gesetz brechen, einfach so aus Frustration  
Wurde dann festgenomm'n, einsam an der Busstation  
Ich hab' soviel getan, worauf ich heut nicht stolz bin  
Es war das schnelle Geld, von dem wir alle träumten  
Heut lauf' ich ins Studio rein, nehme ein paar Texte auf  
Neben mir sehen die ganzen anderen Rapper hässlich aus  
Ich laufe durch die Stadt, über mir die Lichtreklame  
F zu dem L-E-R, ist das, was ich dem Richter sage  
Ich fahr' mit G-Hot los, 7er BMW, er fliegt  
Wir holen Silla ab, Südberlin ist Kriegsgebiet  
Ich hab' nicht aufgegeben, das ist wie ein Marathon  
Atme ein, atme aus, du hast gewonn'n

Du musst an dich glauben, weil keiner an dich denkt  
Du musst was erreichen, weil keiner dir was schenkt  
Denn das Leben ist 'ne Nutte und dann gehst du drauf  
Doch solange du nicht drauf gehst, steh wieder auf  
Atme ein, atme aus, atme ein, atme aus, atme ein, atme aus  
Und solange du nicht drauf gehst, steh wieder auf

[G-Hot:]

Breites Kreuz, durchtrainiert, ich bin in mein'n besten Jahr'n  
Heute leb' ich dis, wovon wir träumten als wir sechzehn war'n  
Ist schon krass, wie schnell die Zeit vergeht  
Doch ich hab' kein'n Plan A, Plan B, ich hab' 'nen Plan für's ganze Alphabet  
Mein Vater wünscht es sich, „Mach doch was Vernünftiges!“  
Auf der anderen Seite sagt er, „Mach es, wenn du glücklich bist!“

Ich bin diesen Weg gegangen, ab jetzt gibt's kein Zurück mehr  
Kein Rückwärts, jeden Tag komm' ich meinem Ziel ein Stück näher  
Doch das Lebe, sie ist eine Bitch und schießt auf dich  
Du hast dich warm angezogen, doch es hat dich kalt erwischt  
Ich wollt' nie so ein Grasticker sein, keine Lust auf festen Job  
Arschkriecherei und so geht es weiter, bis sie die Drogenfahnder kriegen  
Oder irgenvann abgestochen in der Notaufnahme liegen  
So kann es geh'n, wenn man nicht weiß, was gleich passiert  
Doch egal, wie es ausgeht, ich bleib' bei dir

[Fler:]

Du musst an dich glauben, weil keiner an dich denkt  
Du musst was erreichen, weil keiner dir was schenkt  
Denn das Leben ist 'ne Nutte und dann gehst du drauf  
Doch solange du nicht drauf gehst, steh wieder auf  
Atme ein, atme aus, atme ein, atme aus, atme ein, atme aus  
Und solange du nicht drauf gehst, steh wieder auf